



Ausgabe 4/2026 für Juli und August 2026

## Maifest in Aresing 2026

Beim diesjährigen Maifest begeisterten die Maitänzerinnen und Maitänzer die zahlreichen Zuschauer wieder mit ihren traditionellen Tänzen. Bei herrlichem Frühlingswetter zeigten 88 Kinder in vier Gruppen ihr Können und trugen zu einem gelungenen Festtag bei. Die Tänze wurden unter der Anleitung von Melanie und Eva Mahl, Johanna Endres sowie Gisela Schmidt einstudiert. Das Maikönigspaar 2026 ist Luisa Jeßberger und Elias Kirschenmann.

**Allen, die dazu beitragen, dass das Maifest-Brauchtum fortgeführt werden kann, ein herzliches Dankeschön.**



Bild: Alexandra Müller



## Wos is los?

### Verkauf von zwei Baugrundstücken am Ortsausgang Aresing-Süd

Die Gemeinde bietet an der Sonnenhamer Straße (nähe Wanderheim) zwei Baugrundstücke zum Verkauf an.



Die Grundstücke werden voraussichtlich jeweils rund 600 m<sup>2</sup> groß sein, wobei kleinere Abweichungen möglich sind, da die endgültige Vermessung erst im Nachgang erfolgt. Die im Lageplan dargestellten Zuschnitte dienen daher zunächst als Beispiel und können individuell an die Bedürfnisse der Bewerber angepasst werden. Auch eine Zufahrt über den bestehenden Feldweg (im Norden der türkisfarbenen Fläche) ist grundsätzlich denkbar, um möglichst flexible und bedarfsgerechte Lösungen zu ermöglichen.

Verkauft werden voll erschlossene Bauplätze mit Zufahrt sowie Anschlüssen an Wasser, Abwasser, Strom und Glasfaser. Der Kaufpreis beträgt 350,00 Euro pro Quadratmeter. Darin enthalten sind sowohl der Grunderwerb als auch die vollständige Erschließung. Zusätzlich sind von den Erwerbern die Herstellungsbeiträge für die Wasserversorgung und die

Abwasserentsorgung entsprechend den geltenden Satzungen zu tragen.

Die Grundstücke sind für die Errichtung von Einfamilienhäusern mit maximal zwei Wohneinheiten vorgesehen. Die künftige Bebauung soll sich harmonisch in die bestehende Ortsstruktur einfügen. Denkbar sind dabei beispielsweise klassische Einfamilienhäuser ebenso wie „Toskanahäuser“ oder „Stockhäuser“.

Für die Grundstücke soll im Rahmen des sogenannten „Bauturbos“ jeweils projektbezogen das notwendige Baurecht geschaffen werden. Dieses Verfahren wird eingeleitet, sobald der jeweilige Bauantrag eingereicht wird. Nach aktuellem Stand soll eine Bebauung ab Winter 2026 beziehungsweise Frühjahr 2027 möglich sein.

Im Rahmen des Baugenehmigungsverfahrens ist auch eine Ausgleichsfläche bereitzustellen. Die genaue Größe wird vom Landratsamt festgelegt. Diese Fläche ist zusätzlich zum Baugrundstück zu erwerben und liegt angrenzend am Grundstück. Sie ist auf eigene Kosten herzustellen sowie dauerhaft zu pflegen. Der Kaufpreis für die erforderliche Ausgleichsfläche beträgt 6,00 Euro pro Quadratmeter.

Die Grundstücke werden ausschließlich zur Eigennutzung vergeben. Eine Vermietung oder ein Erwerb durch Eltern für ihre Kinder ist daher ausgeschlossen. Zudem verpflichten sich die Käufer, innerhalb von fünf Jahren ein bezugsfertiges Wohnhaus zu errichten. Ein Weiterverkauf innerhalb der Spekulationsfrist von zehn Jahren ist nicht zulässig.

Die näheren Regelungen, insbesondere zu Bauverpflichtung, Eigennutzung und Weiterveräußerung, werden im notariellen Kaufvertrag festgelegt. Für den Fall der Nichteinhaltung werden entsprechende Nachzahlungs- beziehungsweise Rückforderungsregelungen vorgesehen.

Interessenten können sich ab sofort gerne bei der Gemeinde melden. Bei Fragen steht Herr Knöferl unter der Telefonnummer 08252 91044-56 gerne zur Verfügung. Bewerbungen sind bis spätestens 31.08.2026 möglich.

**Post-Shop-Filiale in Aresing  
St.-Martin-Str. 6**

**Öffnungszeiten**

Montag bis Samstag von 9:00 bis 11:00 Uhr

## Was is los?

### Kommunale Wärmeplanung

#### Informationsveranstaltung zur Vorstellung der Ergebnisse und Diskussion mit den Bürgern

Im November letzten Jahres hatten die Bayernwerk Netz GmbH (Bayernwerk) und das Institut für nachhaltige Energieversorgung GmbH (INEV) im Auftrag der Gemeinde Aresing mit der Arbeit an der Kommunalen Wärmeplanung (KWP) begonnen. Die KWP schafft die Rahmenbedingungen für die sichere Wärmeversorgung der Zukunft. Sie gibt Planungssicherheit, zeigt Umsetzungsoptionen auf und ist damit ein zentraler Baustein der Energiewende.

Die Erstellung der KWP ist nun so weit vorangeschritten, dass konkrete Potentiale und damit verbundene Entwicklungsmöglichkeiten für die Gemeinde dargestellt werden können. Im Rahmen der Informationsveranstaltung wollen wir Ihnen diese vorstellen und Ihnen die Möglichkeit geben Ihre Fragen zum Thema der Wärmeversorgung zu platzieren.

Informationen aus erster Hand zur Kommunalen Wärmeplanung für die Gemeinde Aresing gibt es für alle interessierten Bürgerinnen und Bürger bei einer

**Informationsveranstaltung am Donnerstag,  
den 30. Juli 2026, um 19:00 Uhr  
im Sportheim Aresing  
(Eichenstraße 9, 86561 Aresing).**

Bei der Infoveranstaltung sprechen Bürgermeister Klaus Angermeier, Bayernwerk-Projektleiter Steffen Mayer und Christian Ahle (Ingenieurbüro Ahle).

Die Wärmeplanung zeigt auf, mit welchen erneuerbaren und nachhaltigen Energiequellen zukünftig eine klimafreundliche und kosteneffiziente Wärmeversorgung gewährleistet werden kann.

## Unser Nachwuchs



**Lea Haas**, geb. 11.04.2026  
aus Aresing  
*Foto: Familie Haas*



**Nico Schmidhofer**, geb. 31.03.2026  
aus Aresing  
*Foto: Familie Schmidhofer*

### Impressum

#### Herausgeber:

Gemeinde Aresing  
St.-Martin-Str. 16, 86561 Aresing

#### V.i.S.d.P.:

1. Bgm. Klaus Angermeier

**Redaktion und Titelfoto:**  
Stefan Stromer

#### Druck:

Stefan Stromer, Aresing

#### Auflage:

1.300 Exemplare

#### Verteilung:

kostenlos an alle  
Haushalte

**Redaktionsschluss  
für die Ausgabe 5/2026  
September und Oktober 2026  
ist der 03.08.2026**



## Wir gratulieren



**Theresa** (geb. Kugler) und **Markus Streber** aus Rettenbach heirateten am 16.05.2026.

*Foto: Michael Behrendt*



Mitte März feierte **Erfriede Kiermeier** aus Unterweilenbach ihren **90. Geburtstag**. Erster Bürgermeister Klaus Angermeier gratulierte mit einem kleinen Geschenk und überbrachte die Glückwünsche der Gemeinde Aresing.

*Foto: Familie Kiermeier*



Mitte April feierte **Martin Kummeth** aus Niederdorf seinen **85. Geburtstag**. Erster Bürgermeister Klaus Angermeier gratulierte mit einem kleinen Geschenk und überbrachte die Glückwünsche der Gemeinde Aresing.

*Foto: Familie Kummeth*



Mitte April feierte **Johann Mair** aus Unterweilenbach seinen **90. Geburtstag**. Erster Bürgermeister Klaus Angermeier gratulierte mit einem kleinen Geschenk und überbrachte die Glückwünsche der Gemeinde Aresing.

*Foto: Familie Mair*

## Wir gratulieren



Mitte Mai feierte **Walburga Weihard** aus Aresing ihren **75. Geburtstag**. Erster Bürgermeister Klaus Angermeier gratulierte mit einem kleinen Geschenk und überbrachte die Glückwünsche der Gemeinde Aresing.

*Foto: Familie Weihard*



Anfang April feierten **Emma und Peter Ottinger** ihre **Diamantene Hochzeit**. Erster Bürgermeister Klaus Angermeier gratulierte und überbrachte die Glückwünsche und ein Geschenk der Gemeinde Aresing.

*Foto: Familie Ottinger*



Ende Mai feierte **Johann Seemüller** aus Rettenbach seinen **75. Geburtstag**. Erster Bürgermeister Klaus Angermeier gratulierte mit einem kleinen Geschenk und überbrachte die Glückwünsche der Gemeinde Aresing.

*Foto: Familie Seemüller*



Mitte Mai feierten **Theresia und Josef Stemmer**, aus Aresing ihre **Goldene Hochzeit**. Zweiter Bürgermeister Georg Hartmann gratulierte und überreichte die Glückwünsche und ein kleines Präsent der Gemeinde Aresing.

*Foto: Familie Stemmer*



## Daten aus dem Meldeamt

### Geburten

Lea Haas  
Nico Schmidhofer



### Eheschließungen

Theresa und Markus Streber, Rettenbach



### Sterbefälle

Kreszentia Reim  
Gerda Riedel



### Liebe Bürgerinnen und Bürger, Eltern und Jubilare,

gerne veröffentlichen wir im Gemeindeblatt ein Foto Ihres Babys, Ihrer Hochzeit oder eines Jubiläums.

Bitte senden Sie das Foto als separaten Anhang in einer E-Mail an [gemeindeblatt@aresing.de](mailto:gemeindeblatt@aresing.de)

Herzlichen Dank!

## Jubiläen

### In den Monaten Juli und August



#### Geburtstage

Elisabeth Wurzer, Aresing	(01.07.)	75 Jahre
Anna Grassl, Oberlauterbach	(25.07.)	80 Jahre
Ernst Braumiller, Rettenbach	(06.08.)	80 Jahre
Christa Mayer, Rettenbach	(11.08.)	85 Jahre
Ute Rieder, Aresing	(11.08.)	75 Jahre
Franziska Tyroller, Aresing	(13.08.)	75 Jahre
Helga Berger, Aresing	(22.08.)	75 Jahre

#### Goldene Hochzeit

Helga und Augustin Dachs, Aresing	(23.07.)
Edeltraud und Engelbert Schaupp, Aresing	(20.08.)

**Den Jubilaren herzliche Glückwünsche und noch viele gesunde und zufriedene Jahre.**

## Aus dem Gemeinderat

### Verabschiedung der ausscheidenden Gemeinderäte, Isabel Kehrer und Martin Schruff

In der Gemeinderatssitzung am 27. April 2026 verabschiedete Bürgermeister Klaus Angermeier die Gemeinderäte Isabel Kehrer (SPD) und Martin Schruff (FW). Beide haben sich viele Jahre lang mit Herz und Leidenschaft für unsere Gemeinde eingesetzt - Kehrer achtzehn Jahre, Schruff sechs Jahre.

Besonders die persönliche Verbundenheit und das Engagement der beiden wurden deutlich. Kehrer, die seit 2020 als einzige Frau im Gemeinderat tätig war, betonte das respektvolle Miteinander und erinnerte an viele positive gemeinsame Erlebnisse: „Es waren 18 tolle Jahre. Es wurde so etwas wie eine Familie.“ Auch Bürgermeister Angermeier zeigte seine Wertschätzung und überreichte ihr einen Blumenstrauß sowie einen Betrag, den sie spenden möchte. Martin Schruff erhielt als Dank für seinen Einsatz einen Löwen mit Aresinger Wappen und einen edlen Tropfen.

Bürgermeister Angermeier lobte beide für ihr Engagement, die konstruktive Zusammenarbeit und ihre Leidenschaft für die Gemeinde. Die Gemeinde bedankt sich herzlich bei Isabel Kehrer und Martin Schruff für ihre langjährige Mitarbeit und ihren großen Einsatz für das Gemeindeleben.



*Bürgermeister Klaus Angermeier verabschiedet Isabel Kehrer (SPD) und Martin Schruff (FW) aus dem Gemeinderat.*

## Aus dem Gemeinderat

### Gemeinderat Aresing 2026 - 2032



**Georg Hartmann**

**FW**

71, Heizungsbaumeister im Ruhestand,  
Aresing,  
seit 1996 im Gemeinderat



**Daniel Kammerer**

**FW**

39, Rollladen- und Sonnenschutztechnikermeister,  
Aresing,  
seit 2024 im Gemeinderat



**Katharina Limmer**

**FW**

38, Indistrieauffrau,  
Aresing,  
neu im Gemeinderat



**Thomas Plöckl**

**FW**

39, Elektroniker,  
Oberlauterbach,  
seit 2020 im Gemeinderat



**Albert Streicher**

**FW**

45, Elektromeister,  
Aresing,  
seit 2008 im Gemeinderat



**Michael Tyroller**

**FW**

49, Imker / Imkereibedarfshändler,  
Rettenbach,  
seit 2020 im Gemeinderat



**Andreas Zeitlmair jun.**

**FW**

39, Maschinenbauingenieur  
Aresing,  
seit 2014 im Gemeinderat



**Hermann Bachhuber**

**CSU**

49, Zimmerermeister / Bautechniker  
Oberlauterbach,  
seit 2014 im Gemeinderat



**Werner Dick**

**CSU**

65, Landwirt,  
Aresing,  
seit 2002 im Gemeinderat



**Roland Gaßner**

**CSU**

57, Betriebswirt (VWA),  
Oberlauterbach,  
seit 2002 im Gemeinderat



**Markus Kreitmeir**

**CSU**

36, Landwirtschaftlicher Beamter,  
Aresing,  
seit 2020 im Gemeinderat



**Martin Specht**

**CSU**

27, Werksfeuerwehrmann,  
Aresing,  
neu im Gemeinderat



**Stefan Stromer**

**CSU**

51, selbständiger Kaufmann,  
Aresing,  
seit 2014 im Gemeinderat



**Josef Brandstetter**

**LGA**

63, Triebwerkmechaniker,  
Aresing,  
neu im Gemeinderat



**Raimund Gigler**

**LGA**

59, IT-Referent,  
Autenzell,  
neu im Gemeinderat



**Siegfried Sibinger**

**LGA**

53, Softwareentwickler,  
Aresing,  
seit 2002 im Gemeinderat



## Aus dem Gemeinderat

### Vereidigung der neuen Gemeinderäte

Durch die Kommunalwahlen am 08.03.2026 hat sich die Zusammensetzung des Gemeinderats geändert. Vier Gemeinderatsmitglieder sind neu im Gremium.



Drei der vier neuen Gemeinderäte wurden am 11.05.2026 vereidigt. Von links: Katharina Limmer, Martin Specht und Josef Brandstetter. Nicht auf dem Bild ist Raimund Gigler, der leider verhindert war und in der folgenden Sitzung am 18.05.2026 vereidigt wurde.

### Wahl des zweiten und dritten Bürgermeisters sowie Festlegung eines weiteren Stellvertreters

In der konstituierenden Sitzung des neu gewählten Gemeinderats wurden zwei weitere Bürgermeister aus den Reihen des Rats in geheimer Wahl bestimmt. Zum zweiten Bürgermeister wurde Georg Hartmann gewählt, zum dritten Bürgermeister Werner Dick. Damit bleibt die Besetzung in diesen Ämtern unverändert.

Für den Fall der gleichzeitigen Verhinderung des ersten und der weiteren Bürgermeister wurde Roland Gaßner als weiterer Stellvertreter bestimmt.

### Bestellung von Mitgliedern in Ausschüsse und juristische Personen

#### Rechnungsprüfungsausschuss:

- Siegfried Sibinger (Vorsitzender)
- Roland Gaßner (Stellv. Vorsitzender)
- Andreas Zeitlmair jun.

#### Schulverbandsversammlung:

- Erster Bürgermeister Klaus Angermeier
- Albert Streicher
- Georg Hartmann
- Stefan Stromer

- Hermann Bachhuber
- Raimund Gigler

Aus der Gemeinde Gachenbach gehören vier weitere Verbandsräte der Schulverbandsversammlung an.

#### Verbandsversammlung

##### Wasserzweckverband Beinberggruppe:

- Erster Bürgermeister Klaus Angermeier
- Michael Tyroller
- Katharina Limmer
- Markus Kreitmair
- Josef Brandstetter

#### Verbandsversammlung

##### Wasserzweckverband Paartalgruppe:

- Roland Gaßner

#### Bestellung von Referenten und Beauftragten

- Jugendreferent: Martin Specht
- Jugendbeauftragte: Anna Haas
- Beauftragter für Kunst, Kultur und Geschichte: Hans Mahl
- Inklusionsreferent: Martin Specht
- Integrationsreferent: Siegfried Sibinger

### Haushalt 2026

Der Gemeinderat hat den Haushaltsplan für 2026 einstimmig beschlossen. Dieser schließt mit Einnahmen und Ausgaben von insgesamt 12.301.455 Euro. Auf den Verwaltungshaushalt entfallen davon 6.983.881 Euro und auf den Vermögenshaushalt 5.317.574 Euro.

Nachfolgend stichpunktartig Informationen zu den wichtigsten Einnahmen und Ausgaben:

#### Einnahmen:

· Grundsteuer A und B	390.474 Euro
· Gewerbesteuer	850.000 Euro
· Anteil an der Einkommenssteuer	2.496.230 Euro
· Schlüsselzuweisung	796.084 Euro
· Schmutz- und Niederschlagswassergebühren	371.488 Euro
· Veräußerung v. Baugrundstücken	440.000 Euro
· Veräußerung von Gewerbegrundstücken	615.320 Euro
· Verbesserungsbeiträge für Einrichtungseinheit	927.173 Euro
· Zuschuss für Errichtung Einrichtungseinheit	999.281 Euro

#### Ausgaben:

· Personalausgaben	1.239.217 Euro
· Verwaltungs- und Betriebsaufwand	1.183.733 Euro



## Aus dem Gemeinderat

· Kindergarten (Defizit, Betriebskostenförderung)	729.679 Euro
· Umlagen Grund- und Mittelschule	1.139.004 Euro
· Kreisumlage	1.961.989 Euro
· Erwerb von Anlagevermögen Feuerwehr	305.000 Euro
· Grunderwerb für Wohnungsbau	145.000 Euro
· Straßen-/Brückenbau	858.045 Euro
· Hochwasserschutzmaßnahmen	90.000 Euro
· Umbau Regenüberlaufbecken I in Aresing	225.000 Euro
· Tilgung von Krediten	1.829.716 Euro

Zur Finanzierung der Investitionen und zum Ausgleich des Verwaltungshaushalts muss die Gemeinde 749.200 Euro an neuen Krediten aufnehmen. Der Schuldenstand zum Jahresende 2026 wird sich auf 6.371.433 Euro belaufen.

Im Zuge der Haushaltsgenehmigung hat der Gemeinderat außerdem den Finanzplan und das Investitionsprogramm für die Jahre 2025-2029 sowie den Stellenplan für das Jahr 2026 genehmigt.

### Jahresrechnung 2025

Der Rechenschaftsbericht zur Jahresrechnung 2025 wurde dem Gemeinderat vorgelegt und von diesem genehmigt. Der Rechnungsprüfungsausschuss wurde mit der Durchführung der örtlichen Rechnungsprüfung beauftragt.

### Burschen- und Wanderverein Aresing; Zuschuss für die Brandschutzmaßnahme

Um die geltenden gesetzlichen Vorschriften einzuhalten, mussten am Wanderheim in Aresing brandschutztechnische Arbeiten durchgeführt werden. Der Gemeinderat hat die Bezuschussung der Arbeiten (Gesamtkosten 10.856 Euro, brutto) mit 3.000 Euro beschlossen.

### 2. Änderung Bebauungsplan „Gewerbegebiet Süd – 1. Erweiterung“; Satzungsbeschluss

Der Gemeinderat hat die eingegangenen Stellungnahmen zur 2. Änderung des Bebauungsplans „Gewerbegebiet Süd – 1. Erweiterung“ in Aresing abgewogen und anschließend den Satzungsbeschluss gefasst. Mit der Änderung wird im Gewerbegebiet neben den klassischen Handwerksbetrieben auch der Einzelhandel mit bestimmten Sortimenten zugelassen.

### Errichtung einer Straßenbeleuchtung im Bereich Zur Obermühle in Aresing

Der Gemeinderat hat dem Antrag der Anlieger der Straße Zur Obermühle in Aresing entsprochen und die Errichtung einer Straßenbeleuchtung (eine Brennstelle) beschlossen. Die Gesamtkosten belaufen sich auf 5.624,95 Euro, brutto.

### Erlass einer Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts

In der konstituierenden Sitzung hat der neue Gemeinderat die Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts erlassen. Darin werden u. a. die gebildeten Ausschüsse festgehalten und die Entschädigung der Gemeinderatsmitglieder geregelt.

### Erlass einer Geschäftsordnung für den neuen Gemeinderat

In der konstituierenden Sitzung hat der neue Gemeinderat seine Geschäftsordnung beschlossen. Diese organisiert den Ablauf der kommunalpolitischen Arbeit (z. B. Berechnungsverfahren zur Zusammensetzung der Ausschüsse und Bewirtschaftungsbefugnisse des ersten Bürgermeisters).

### Kaufmair-Anwesen in Aresing; Geplante Nutzungsänderung

Für die Räumlichkeiten des Kaufmair-Anwesens in der St.-Martin-Straße in Aresing ist eine Nutzungsänderung geplant. Aus dem Lagerraum soll ein Veranstaltungsraum werden. Außerdem werden in diesem Zuge auch die neusten Brandschutzanforderungen umgesetzt. Der Gemeinderat hat den vorgestellten Plänen zur Nutzungsänderung zugestimmt. Diese werden nun der Baugenehmigungsbehörde im Landratsamt Neuburg-Schrobenhausen vorgelegt.

### Errichtung eines weiteren Buswartehäuschens an der Ortsdurchfahrt Aresing

Der Gemeinderat hat die Errichtung eines Buswartehäuschens an der bereits bestehenden Haltestelle Sonnenhamer Straße, Einmündung in die Gerolsbacher Straße, beschlossen. Dabei wurde die Schreinerei Weinbauer aus Oberlauterbach mit der Errichtung beauftragt. Die Auftragssumme beläuft sich auf 9.996 Euro, brutto. Weitere Arbeiten für das Fundament und die Befestigung werden vom Bauhof in Eigenregie durchgeführt.



## Aus dem Gemeinderat

### Orchester Arsatus Consort; Zuschuss für ein Konzert in der Wallfahrtskirche Maria Beinberg

Der Gemeinderat hat die Bezuschussung des Orchesters Arsatus Consort für ein Konzert in der Wallfahrtskirche Maria Beinberg, Gachenbach, beschlossen. Dabei entsprach der Gemeinderat dem Antrag des Orchesters und gewährt einen Zuschuss i. H. v. 400 Euro. Das Orchester hat in der Kirche St. Wenzeslaus in Oberlauterbach ein Konzertprogramm auf CD aufgenommen und spezialisiert sich auf die Ersteinstrumente musikalischer Raritäten aus Klosterbibliotheken und anderen Quellen aus dem 18./19. Jahrhundert. Nach einer Vorstellung des Programms in Prag findet am 13. September 2026 das Konzert in Maria Beinberg statt.

### Anbringung einer Wartelinie im Einmündungsbereich des Ammersberger Wegs in Niederdorf

Zur Erhöhung der Verkehrssicherheit im Ortsteil Niederdorf hat der Gemeinderat, nach Abwägung mehrerer Maßnahmen, die Anbringung einer Wartelinie (unterbrochene Fahrbahnmarkierung der abbiegenden Vorfahrtsstraße) im Einmündungsbereich des Ammersberger Wegs in die Ortsstraße beschlossen.

### Pflege gemeindlicher Ausgleichsflächen; Erneuter Auftrag an den Landschaftspflegeverband

Wie bereits im Jahr 2025 hat der Gemeinderat beschlossen, die Pflege eines Teils der gemeindlichen Ausgleichsflächen an den Landschaftspflegeverband Neuburg-Schrobenhausen e. V. zu übertragen. Die Gesamtkosten belaufen sich auf 1.757,71 Euro, brutto.

### Beschaffung eines weiteren Defibrillators

Der Gemeinderat hat die Beschaffung eines weiteren Defibrillators beschlossen. Es wird ein mobiler Defibrillator mit Innenschrank beschafft werden, welcher im Feuerwehrhaus in Aresing stationiert ist und so bei Einsätzen oder auch Veranstaltungen mit vor Ort genommen werden kann. Beschafft wird das Gerät von der Fa. Thomas Weiss aus Ottobrunn. Die Gesamtkosten belaufen sich auf 2.142 Euro, brutto.

### Die nächsten Gemeinderatssitzungen sind geplant für

**Montag, 6. Juli und  
Montag, 27. Juli**  
jeweils um 19.30 Uhr

im Sitzungssaal des Rathauses.

## Aktuelles



**Gemeinde Aresing**  
**Landkreis Neuburg-Schrobenhausen**

Die Gemeinde Aresing (ca. 3.000 Einwohner) stellt zum 01.09.2027

**eine/n Auszubildende/n (m/w/d)** für den Beruf

**Verwaltungsfachangestellte/r;**  
**Fachrichtung Kommunalverwaltung**

ein.

Die Ausbildung umfasst neben der Vermittlung von rechtlichen Kenntnissen auch betriebswirtschaftliche Anteile. Gute Leistungen im Fach Deutsch sind wünschenswert.

Ausbildungsbeginn: 1. September 2027  
Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Schulabschluss: Gute mittlere Reife

Wir bieten die Aussicht einer Übernahme in ein unbefristetes, sicheres Arbeitsverhältnis sowie eine faire Ausbildungsvergütung nach dem Tarifvertrag TVAöD.

Nähere Auskünfte erteilt Ihnen gerne Herr Neukäuffer unter Tel: 08252 91044-54.

Ihre aussagekräftige Bewerbung (Bewerbungsschreiben, Lebenslauf, Bild und Kopie der letzten beiden Schulzeugnisse) richten Sie bitte in Papierform oder per E-Mail bis spätestens 31.08.2026 an:

Gemeinde Aresing,  
Personalabteilung,  
St.-Martin-Str. 16,  
86561 Aresing

oder

neukauefer@aresing.de

## Aktuelles

### Unterstützung für den Kulturbeauftragten gesucht

Die Gemeinde sucht engagierte Bürgerinnen und Bürger zur Unterstützung unseres Kulturbeauftragten Hans Mahl.

Interessierte melden sich bitte beim Bürgermeister.

#### Kontakt:

Bürgermeister Klaus Angermeier  
Mail: buergermeister@aresing.de  
Telefon: 08252 91044-51

### Einweihung neues Feuerwehrfahrzeug (GW-L2) in Aresing



Am 29. April durfte die Feuerwehr Aresing ihr sehnlichst erwartetes Feuerwehrauto, einen sogenannten Gerätewagen Logistik GW-L2 in Empfang nehmen.

Bereits zwei Tage vorher machte sich der Fahrzeugausschuss auf den Weg in den Teutoburger Wald zur Firma Schlingmann, wo das Auto abgenommen wurde und die Männer eine Ersteinweisung bekamen. In Aresing wurde das neue Fahrzeug von vielen begeisterten Feuerwehrlern und Aresinger Bürgern mit Blasmusik willkommen geheißen.

Am Samstag, den 9.5., konnte die gesamte Bevölkerung das neue Fahrzeug samt Beladung noch einmal unter die Lupe nehmen, bevor es dann abends im Rahmen des Floriansamtes von Pfarrer Biju Merryvilla den kirchlichen Segen bekam.

Im Zuge dessen, wurde das ausgediente LF8 von 1985 außer Dienst gestellt.

*Bild und Text: Andreas Lutz*

### Von Herzen „DANKE“



Nach meinem schweren medizinischen Notfall beim Maifest am 1. Mai in Aresing ist es mir und meiner Familie ein großes Bedürfnis, Danke zu sagen.

Danke an alle Ersthelfer / in, an die Aresinger Feuerwehr, den Rettungsdienst und allen die dazu beigetragen haben, dass es für mich gut ausgegangen ist. Auch bei allen die sich um meine Familie und Angehörigen angenommen haben.

#### **Vielen vielen Dank.**

*Florian Reichensdörfer mit Familie*

### Standorte der Defibrillatoren

Im Gemeindebereich sind insgesamt sechs Defibrillatoren installiert, die rund um die Uhr für jedermann zugänglich sind. Der Defibrillator ist bei einem Herzinfarkt ein wichtiges Hilfsmittel, um Leben zu retten. Er ist sehr leicht zu bedienen, denn das Gerät spricht mit einem und gibt genaue Anweisungen, misst selbständig die Herztonne und leitet automatisch die notwendigen Schritte ein.

#### Unsere Standorte sind:

- Raiffeisenbank Aresing
- Schule Aresing
- Schützen- und Dorfheim Oberlauterbach
- Feuerwehrhaus in Unterweilenbach
- Schützenheim Autenzell
- Neues Feuerwehrhaus in Rettenbach



### Rasenmähen nicht immer erlaubt

Einer harmonischen Nachbarschaft zuliebe, bitten wir Sie folgende Zeiten einzuhalten:

Werktags von 7.00 – 20.00 Uhr, wobei auch der Samstag zu den Werktagen zählt.

Wünschenswert wäre es, wenn Sie eine Mittagsruhe von 13.00 – 15.00 Uhr einhalten könnten. Dies gilt nicht nur für Rasenmähen, sondern auch für alle anderen motorisierten Gartengeräte, Laubbläser usw. An Sonn- und Feiertagen ist das Rasenmähen generell nicht erlaubt.

Eine Zusammenfassung aus der „Geräte- und Maschinenschutzverordnung – 32. BIMSchV“ des bayerischen Umweltministeriums finden Sie unter folgender Internetadresse:  
<https://www.gesetze-im-internet.de>.



## Aktuelles

### Neuer Sandkasten mit Überdachung



Auf dem Spielplatz in Niederdorf wurde ein neuer Sandkasten mit Holzüberdachung errichtet. Die Überdachung dient als Schattenspende für die Kinder.

Rückmeldung aus Niederdorf:  
**Endlich Schatten**



Große Freude bei den Kindern in Niederdorf: Auf dem Spielplatz wurde ein neuer Sandkasten mit Überdachung eingeweiht. Damit gibt es nun nicht nur mehr Platz zum Spielen und Buddeln, sondern endlich auch einen schattigen Rückzugsort an sonnigen Tagen. Der neue Bereich lädt Kinder und Familien gleichermaßen zum Verweilen ein.

Text: Anna Leib, Bild: Nicole Sigl

### Funkalarmierung

Zur Überprüfung der Funktionsfähigkeit der Sirenen und Meldeempfänger wird am **Samstag, 4. Juli, um 11.30 Uhr** ein Probetrieb durchgeführt.

### Blütenreiche Mähwiesen im Landkreis Neuburg-Schrobenhausen

#### Projektinformation

Das Naturschutzprojekt „Blütenreiche Mähwiesen im Landkreis Neuburg-Schrobenhausen“ ist eines von mehreren Mähwiesenprojekten der Regierung von Oberbayern. Hintergrund des Projekts ist der breitflächige Verlust der europaweit geschützten Flachland- und Bergmähwiesen. Ziele sind die Wiederherstellung und Optimierung von Mähwiesen, bei gleichzeitiger Wertschätzung des Beitrags der Landwirtschaft zum Erhalt der Artenvielfalt.

Das Projektgebiet umfasst ca. 613 ha Wiesen in den Gemeinden Bergheim, Burgheim, Neuburg a. d. Donau, Oberhausen und Rennertshofen, des Weiteren den Talraum der Weilach und den Gemeinden Schrobenhausen, Gachenbach und Aresing.

Das Projekt startet im Mai 2026 und hat eine Laufzeit von ca. zwei Jahren. Mit der Bearbeitung des Projekts beauftragt ist das Büro Planungsgruppe Landschaft aus Nürnberg.

Mitarbeitende des Fachbüros besichtigen im Mai und Juni Flachland-Mähwiesen und bewerten den Zustand der Flächen, um potentielle Maßnahmen zu entwickeln.

Ziel des Projektes ist auch der Austausch mit den Landwirten über die Bewirtschaftung. Die Landwirte werden im Rahmen des Vertragsnaturschutzprogramms auf freiwilliger Basis beraten und denkbare Fördermöglichkeiten im Sinne der Projektziele dargelegt.

Über das Projekt wird regelmäßig informiert. Im Frühsommer 2027 werden Wanderungen für Landwirte und interessierte Bürger zu den Wiesen angeboten.

Als Ansprechpartner für weitere Informationen stehen die höhere Naturschutzbehörde (Regierung von Oberbayern) und die untere Naturschutzbehörde am Landratsamt zu Ihrer Verfügung.

Planungsgruppe Landschaft  
im Auftrag der Regierung von Oberbayern



## Aktuelles

### Einführung des Wassercent in Bayern

#### Zählerstände zum 1. Juli 2026 dokumentieren

Zum 1. Juli 2026 wird der Wassercent in Bayern erstmals erhoben. Bayerns Umweltminister Thorsten Glauber betonte dazu heute in München: "Der Wassercent ist ein Meilenstein für den Grundwasserschutz in Bayern. Er gibt unserem wichtigsten Lebensmittel einen Wert. Der Wassercent soll zu einem möglichst schonenden Umgang mit der Ressource Wasser beitragen. Ziel ist ein unbürokratischer Wassercent mit einfacher Struktur. Die Einnahmen aus dem Wasserentnahmeentgelt werden zweckgebunden für Maßnahmen zum Wasserschutz und für eine nachhaltige Wasserbewirtschaftung verwendet."

Mit der Novelle des Bayerischen Wassergesetzes wurde zum 1. Januar 2026 der Wassercent in Bayern eingeführt. Die erste Erhebung erfolgt im Zeitraum vom 1. Juli bis 31. Dezember 2026. Die ersten konkreten Zahlungen erfolgen dann im Jahr 2027. Alle Wassernutzer, die Grundwasser unmittelbar aus einem eigenen Brunnen entnehmen, sind zur Zahlung des Wasserentnahmeentgelts verpflichtet. Hierunter fallen beispielsweise öffentliche Wasserversorger, aber auch private Entnehmer und die Industrie. Das Entgelt beträgt einheitlich 10 Cent pro entnommenem Kubikmeter Grundwasser (1.000 Liter). Alle Wasserentnehmer zahlen aufgrund des gesetzlich vorgesehenen Freibetrags erst ab einer Menge, die 5.000 Kubikmeter im Jahr übersteigt. Im ersten Erhebungszeitraum vom 1. Juli bis 31. Dezember 2026 beträgt der Freibetrag auf Grund des halben Jahres 2.500 Kubikmeter.

Bei der Festsetzung des konkreten Wasserentnahmeentgelts wird entweder der im Wasserentnahmebescheid festgelegte jährliche Entnahmewert oder die tatsächliche Entnahmemenge zugrunde gelegt, sofern der Entnehmer diese gegenüber der Wasserrechtsbehörde mitteilt. Dabei genügt die Glaubhaftmachung der tatsächlich entnommenen Menge an Wasser. Es gilt der Grundsatz von Vertrauen und Selbstverantwortung, es besteht dementsprechend keine gesetzliche Messverpflichtung. Bereits bestehende Messverpflichtungen, beispielsweise aus dem Zulassungsbescheid oder der Eigenüberwachungsverordnung, bleiben unberührt.

Alle Wasserentnehmer, die unter die Entgeltspflicht fallen, können daher bis zum 1. März 2027 gegenüber der zuständigen Kreisverwaltungsbehörde, d. h. entweder dem Landratsamt oder der kreisfreien Stadt, ihre tatsächlich entnommene Wassermenge melden. Das Umweltministerium empfiehlt dazu, entsprechende Zählerstände von Messeinrichtungen wie beispielsweise Wasseruhren oder Stromzähler bei Pum-

pen zum 1. Juli 2026 und zum 31. Dezember 2026 zu dokumentieren. Die Dokumentation ist für die erforderliche Glaubhaftmachung der tatsächlich entnommenen Wassermenge erforderlich. Haushalte, die das Wasser von der Wasserversorgung beziehen, sind keine Entnehmer im Sinne des Wasserentnahmeentgelts, sie werden direkt von den Wasserversorgern an den Kosten beteiligt.

Potenziell Entgeltspflichtige erhalten im Herbst 2026 ein Informationsschreiben von ihrem jeweils zuständigen Landratsamt oder kreisfreien Stadt mit weiterführenden Informationen zur Einführung des Wasserentnahmeentgelts, insbesondere zur Möglichkeit der elektronischen Übermittlung der tatsächlich entnommenen Wassermengen für den ersten Erhebungszeitraum (1. Juli bis 31. Dezember 2026).

Weiterführende Informationen zum Thema Wassercent finden Sie unter:

[www.stmuv.bayern.de/themen/wasserwirtschaft/novelle\\_baywg/index.htm](http://www.stmuv.bayern.de/themen/wasserwirtschaft/novelle_baywg/index.htm)

*Text: Bayerisches Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz*

### Tipp des Monats vom Pflegestützpunkt Neuburg-Schrobenhausen: Zuzahlungsbefreiung

Ob für Medikamente, Hilfsmittel oder den Krankenhausaufenthalt - vom Versicherten sind Zuzahlungen zu leisten. Doch wie kann eine Befreiung von diesen Zuzahlungen beantragt werden, um eine übermäßige Belastung zu verhindern?

Ein Antrag auf Zuzahlungsbefreiung kann bei der zuständigen Krankenkasse gestellt werden.

Dabei müssen die jährlichen Bruttoeinnahmen (Rente, Gehalt, Mieteinnahmen, Zinsen, etc.) von allen in einem gemeinsamen Haushalt lebenden Personen angegeben werden. Aus diesen wird dann die Belastungsgrenze errechnet. Die Belastungsgrenze liegt bei zwei Prozent der jährlichen Bruttoeinnahmen. Bei chronisch Kranken ist die Zuzahlung auf ein Prozent der jährlichen Bruttoeinnahmen begrenzt. Als chronisch krank gelten Personen, die mindestens einmal im Quartal wegen derselben Erkrankung beim Arzt behandelt werden und Personen, auf die eins der folgenden Kriterien zutrifft:

- Es ist mindestens der Pflegegrad 3 vorhanden,
- es besteht ein Grad der Behinderung von mindestens 60
- Es ist eine ständige medizinische Versorgung aufgrund der Erkrankung zu erwarten.



## Aktuelles

Der Arzt muss hierbei eine Bescheinigung über das Vorliegen einer chronischen Erkrankung heraus-schreiben. Diese muss dem Antrag auf die Zuzahlungs-befreiung beigelegt werden. Wenn mindestens der Pflegegrad 3 oder ein Grad der Behinderung von mindestens 60 vorhanden ist, kann bei der zuständigen Krankenkasse nachgefragt werden, ob dann noch zusätzlich eine Bescheinigung über das Vorliegen einer chronischen Erkrankung vom Arzt notwendig ist.

### Es gibt zwei Möglichkeiten, einen Antrag auf Zuzahlungsbefreiung bei der Krankenkasse zu stellen:

- Der Antrag kann am Ende eines Kalenderjahres gestellt werden. Hierbei ist es sinnvoll, alle Zuzahlungsbelege aufzubewahren, da diese bei der Antragsstellung mit eingereicht werden müssen.
- Es kann auch bereits zu Beginn eines Kalenderjahres der jährliche Zuzahlungsbetrag an die Krankenkasse gezahlt werden, um dann für den Rest des Jahres von der Zuzahlung befreit zu sein. Dies ist jedoch nur ratsam, wenn absehbar ist, dass die Belastungsgrenze überschritten wird, denn wenn die Zuzahlungen dann doch geringer ausfallen, kann der bereits gezahlte Betrag nicht zurückerstattet werden.

Ausgenommen von der Zuzahlungsbefreiung sind unter anderem: Mehrbedarf an Inkontinenzmaterial, selbstbeschaffte Medikamente, etc.

Bei Fragen können Sie sich jederzeit an den Pflegestützpunkt Neuburg-Schrobenhausen wenden.

Telefon: 08431/57-547  
 pflegestuetzpunkt@neuburg-schrobenhausen.de

### Öffnungszeiten Neuburg, Bahnhofstraße 107

Di, Mi, Fr 09:00 – 12:00 Uhr

Di, Do 13:00 – 16:00 Uhr

### Öffnungszeiten SOB, Georg-Alber-Straße 27

Mo, Fr 09:00 – 12:00 Uhr

## Termine Hospizverein

Angebote des Hospizverein ND-SOB e. V. unter [www.hospizverein-neusob.de](http://www.hospizverein-neusob.de) oder jederzeit unter Tel.: 08431 4364061 erreichbar. Vor Ort in SOB im Caritaszentrum jeden Montag von 16.00 - 18.00 Uhr.



### Was ist SilberFILM?

SilberFILM ist weit mehr als ein Kinonachmittag. Die Programmreihe schafft Kinomomente, die gut tun: ruhig, übersichtlich, ohne Werbung – ein Ort, an dem ältere Menschen, Menschen mit Demenz oder Unterstützungsbedarf gemeinsam mit ihren An- und Zugehörigen schöne Stunden verbringen können.

### Unterwegs mit Jaqueline



Foto: AlamodeFilm

Die schöne Kuh Jaqueline ist Fatahs ganzer Stolz. Der größte Traum des algerischen Bauern ist es, sie eines Tages auf der Landwirtschaftsmesse in Paris zu präsentieren. Als er tatsächlich eine offizielle Einladung aus Frankreich bekommt, gibt es für ihn kein Halten mehr. Mit der Unterstützung der gesamten Dorfgemeinschaft treten Fatah und seine Kuh eine abenteuerliche Reise an. Im Laufe dieser Odyssee trifft Fatah viele ungewöhnliche Menschen, die ihm dabei helfen, seinen Traum wahr werden zu lassen. Unterwegs mit Jaqueline ist eine genauso lustige wie ergreifende Geschichte über Menschlichkeit, Freundschaft und die Verwirklichung von Träumen.

26.08.2026 | 15:00 Uhr  
 Kinopalast Neuburg  
 Eintritt 5€  
 Tel 08431 644642 (nachmittags)  
[www.kinopalast-neuburg.de](http://www.kinopalast-neuburg.de)





## Aktuelles

### Informationen zum Gemeindeblatt

Das Gemeindeblatt erscheint zweimonatlich. Bitte reichen Sie spätestens bis zum genannten Redaktionsschluss Ihre Berichte und Anzeigen bei der Gemeinde ein. Verspätet eingereichte Beiträge können erst im darauffolgenden Gemeindeblatt veröffentlicht werden. Herzlichen Dank!

#### Anzeigenannahme und Kontakt

Sachbearbeitung: Heidi Kummeth  
Telefon: 08252 91044-58  
E-Mail: [gemeindeblatt@aresing.de](mailto:gemeindeblatt@aresing.de)

#### Ausgabe 5/2026 für September und Oktober 2026:

Redaktionsschluss: 03.08.2026  
Erscheinungstermin: Anfang September

#### Ausgabe 6/2026 für November und Dezember 2026

Redaktionsschluss: 05.10.2026  
Erscheinungstermin: Anfang November

#### Ausgabe 1/2027 für Januar und Februar 2027:

Redaktionsschluss: 23.11.2026  
Erscheinungstermin: vor Weihnachten 2026

### Rentensprechstunden

Bei dringenden Fragen nutzen Sie bitte die Online-dienste der Rentenversicherung Bayern Süd unter [www.deutsche-rentenversicherung.de](http://www.deutsche-rentenversicherung.de) oder das kostenlose Servicetelefon: 0800 1000 480 15

#### Rentensprechstage in Schrobenhausen

Die Deutsche Rentenversicherung hält wieder Rentensprechstage in Schrobenhausen, Regensburger Str. 5, 2. Stock, ab:  
**Mittwoch, 29.07.2026 und 26.08.2026**

Telefonische Anmeldung erforderlich:  
Tel.: 0800 1000 480 15  
Sämtliche Beratungen sind kostenfrei.

### Rentensprechstunden im Rathaus Aresing

Kostenlose Rentensprechstunden werden im Rathaus in Aresing angeboten am:

**Donnerstag, 9. Juli 2026**  
**sowie am Donnerstag, 13. August,**  
**jeweils von 16.00 – 18.00 Uhr**

### Energieberatung

Kostenlose Energieberatung im Landkreis  
Nächste Termine in Schrobenhausen:  
8. Juli 2026 14:30 bis 19:00 Uhr  
in der Volkshochschule Schrobenhausen  
Zimmer 101, 1. Stock rechts  
Lenbachstraße 22, 86529 Schrobenhausen

### Behördensprechtag

**Bayer. Landesamt für Denkmalpflege**  
Nächste Termine voraussichtlich:  
**1. Juli, 29. Juli und 26. August 2026**

Bei aktuellen Fragen oder falls eine Ortsbesichtigung gewünscht wird, teilen Sie dies bitte dem Landratsamt, Herrn Kaes, Tel. 08431 57-257, rechtzeitig mit, jedoch spätestens sechs bis acht Wochen vor dem Sprechtagstermin.

### Steuerfälligkeit

Am **15.08.2026** sind folgende Steuern zur Zahlung fällig:

Grundsteuer A und B	3. Rate
Gewerbesteuvorauszahlung	3. Rate
Niederschlagswassergebühr	zum 01.07. fällig

Die Beträge werden zum Fälligkeitstag automatisch vom Girokonto abgebucht, wenn Sie am **Bankeinzugsverfahren (SEPA-Lastschrift)** teilnehmen.

Wer per **Überweisung** zahlt, muss die Beträge **rechtzeitig** überweisen, um Mahngebühren und gesetzliche Säumniszuschläge zu vermeiden.

#### Änderungen bei der Bankverbindung?

Bitte teilen Sie uns neue Kontodaten **unverzüglich** mit. Rücklastschriften verursachen Gebühren bei der Bank, die wir an die Zahlungspflichtigen weitergeben müssen.

### Eigenes Postfach für das Gemeindeblatt eingerichtet

Liebe Gemeindeblattleser, bitte senden Sie zukünftig Ihre Beiträge an unser Funktionspostfach [gemeindeblatt@aresing.de](mailto:gemeindeblatt@aresing.de)



## Ihr direkter Draht zur Verwaltung und Wissenswertes rund um Aresing

**Hermann Knöferl**  
Geschäftsleitung,  
Hauptverwaltung  
Tel 08252 91044-56  
knoeferl@aresing.de

**Jonas Frauenholz**  
Hauptverwaltung  
Tel 08252 91044-55  
frauenholz@aresing.de

**Carolin Boehm**  
Hauptverwaltung  
Tel 08252 91044-60  
boehm@aresing.de

**Irena Weise**  
Hauptverwaltung  
Tel 08252 91044-59  
weise@aresing.de

**Verena Schwürzer**  
Bauamt  
Tel 08252 91044-53  
schwuerzer@aresing.de

**Martina Steinberger**  
Vermittlung, Pass- und  
Einwohnermeldestelle  
Tel 08252 91044-50  
steinberger@aresing.de

**Moritz Neukäufer**  
Kämmerei, Personalwesen  
Tel 08252 91044-54  
neukauefer@aresing.de

**Heidi Kummeth**  
Kassen- und  
Liegenschaftsverwaltung,  
Gemeindeblatt  
Tel 08252 91044-58  
kummeth@aresing.de

**Lenka Horn**  
Rechnungswesen  
Tel 08252 91044-57  
horn@aresing.de

**Sonja Schneider**  
Steuern und  
Verbrauchsgebühren  
Tel 08252 91044-52  
schneider@aresing.de

**Gemeindeverwaltung**  
St.-Martin-Str. 16  
86561 Aresing  
Tel 08252 91044-50  
Fax 08252 6404  
gemeinde@aresing.de  
www.aresing.de

**Öffnungszeiten**  
Mo - Fr 8.00 - 12.00 Uhr  
Di u. Do\* 13.00 - 16.00 Uhr  
\*zweiter Do. im Monat bis 18.00 Uhr

**1. Bürgermeister**  
**Klaus Angermeier**  
Tel 08252 91044-51  
buergermeister@aresing.de

**2. Bürgermeister**  
**Georg Hartmann**  
Kabisstr. 13  
86561 Aresing  
Tel 08252 5541  
2.buergermeister@aresing.de

**3. Bürgermeister**  
**Werner Dick**  
Eichenstraße 1  
86561 Aresing  
Tel 08252 83477

**Sprechzeiten Bürgermeister**  
nach Vereinbarung

**BAUHOF:**  
Tel 08252 91559-94  
Fax 08252 91559-95

**Andreas Pfündl**  
Bauhofleiter  
Tel 0160 99644989

**Thomas Bader**  
Tel 0160 96969199

**Kath. Pfarramt**  
Dorfstr. 61  
86565 Weilach  
Tel 08259 897909-0

**Pfarrer Biju Merryvilla**  
Tel: 0175 6414561

**Kaplan Apollinaris Ngao**  
Tel 08252 2429  
Tel 0157 79268459

**Haus für Kinder**  
„St. Martin“  
Bischof-Sailer-Str. 5  
86561 Aresing  
Tel 08252 4115  
www.kindergarten-  
aresing.de

**Bischof-Sailer-  
Grund-/Mittelschule**  
Eichenstr. 11  
86561 Aresing  
Tel 08252 2483  
post@schule-aresing.de  
www.volksschule-  
aresing.de

**Mittagsbetreuung**  
St.-Martin-Str. 23 a  
Tel 08252 9644064  
mittagsbetreuung@  
aresing.de

## Notrufnummern

**Polizei Schrobenhausen**  
Tel 08252 8975-0  
**Notruf 110**

**Rettungsdienst / Feuerwehr**  
**Notruf 112**

**Ärztl. Bereitschaftsdienst**  
**Notruf 116117**

**Giftnotruf**  
**Notruf 089 19240**

**Wasserzweckverband  
Beinberggruppe  
Gachenbach**  
Tel 08259 553 (vormittags)  
Fax 08259 828732  
**Notruf 0151 29143423**  
**Notruf 0170 7624174**  
Ortsteile:  
Aresing, Autenzell,  
Rettenbach, Ober- und  
Unterweilenbach

**Wasserzweckverband  
Paartalgruppe  
Hohenwart**  
Tel 08443 6930  
Fax 08443 6969  
**Notruf 0176 40462132**  
Ortsteile:  
Oberlauterbach und  
Niederdorf

**ESB Techn. Bereitschafts-  
dienst**  
**Notruf 08441 8078-0 (24h)**

**E.ON**  
**Störungsstelle**  
**Notruf 0941 28003366 (24h)**

**Tierschutzverein ND-SOB**  
**Notruf 0171 7026014**

**AltoNetz**  
Tel 08254 6824201  
**bei Störung: 08254 519**



## Unsere Schulen

### Stellenanzeige

Die Katholische Waisenhausstiftung Schrobenhausen als Träger des Kinder- und Jugendhilfezentrums St. Josef sucht ab sofort

#### **pädagogische Fachkräfte** (m/w/d) **pädagogische Hilfskräfte** (m/w/d)

- für die **Mitarbeit in den Ganztagsklassen** am Sonderpädagogischen Förderzentrum in Aresing und Neuburg und in der Franziska-Umfahrer-Grundschule in Schrobenhausen
- Die **Arbeitszeit** umfasst drei bis fünf Nachmittage jeweils ab 12.00 Uhr 3,5 Stunden
- Erwünscht sind **Erfahrung** in der Betreuung von Kindern (6-10 Jahre) und Freude an der Unterstützung von Hausaufgaben und Freizeit

Die Bezahlung erfolgt nach AVR der Caritas mit entsprechenden Sozialleistungen. Fortbildung wird angeboten.

#### Ihre Bewerbung richten Sie bitte an:

Herrn Jochen Semle  
Kinder- und Jugendhilfezentrum St. Josef  
Schleifmühlweg 4,  
86529 Schrobenhausen  
Vorabinformation unter  
08252 – 89870  
E-mail: info@kjh-st-josef.de



**Weiter suchen wir auch Bundesfreiwillige für das Schuljahr 26/27**



Bild: Lisa-Marie Schreiner

## Aus dem Schulverband

### Gemeinsam durch den Schulalltag Unsere OGTS in Aresing

Mit Beginn des Schuljahres 2026/2027 startet an der Bischof-Sailer Grund- und Mittelschule Aresing die Offene Ganztagschule (OGTS). Die Betreuung findet künftig im neu errichteten Pavillon auf dem Schulgelände statt. Dort werden die Kinder nach Unterrichtsende in altersgemischten Gruppen betreut und begleitet. Durch die enge Zusammenarbeit mit der Schule entsteht ein modernes und verlässliches Betreuungsangebot für die Familien in der Gemeinde Aresing.

Ein besonderer Vorteil ist, dass das bisherige Betreuungsteam weiterhin bestehen bleibt. So bleiben den Kindern ihre vertrauten Bezugspersonen erhalten und der Übergang in die OGTS kann in gewohnter Atmosphäre stattfinden.

Unsere OGTS ist ein Ort, an dem sich Kinder wohlfühlen, ankommen und entwickeln können. Uns ist wichtig, eine familiäre Atmosphäre mit klaren Strukturen und verlässlicher Betreuung zu verbinden. Die Kinder sollen nach dem Unterricht nicht nur gut begleitet werden, sondern auch Gemeinschaft, Vertrauen und Unterstützung erleben.

Neben der Hausaufgabenbetreuung gehören gemeinsames Mittagessen, kreative Angebote, Bewegung, Freispiel und soziale Förderung zu unserem Alltag. Die Hausaufgabenbetreuung dient der Begleitung und Unterstützung der Kinder, ersetzt jedoch keine Nachhilfe. Dabei achten wir auf einen respektvollen Umgang, gegenseitige Wertschätzung und eine enge Zusammenarbeit mit Eltern und Schule.

Hinter dieser täglichen Arbeit steht ein engagiertes Team, das die Kinder mit Geduld, Freude und Professionalität begleitet:

**Ramona Swilengate** – leitende Koordinatorin  
**Martina Leibl-Hofberger** – stellvertretende Leitung  
Hildegard Schnitzler  
Karin Breitsameter  
Andrea Pojda  
Tamar Dammers  
Susanne Hammer – Verantwortliche für den Küchenbereich

Gemeinsam freuen wir uns auf ein erfolgreiches, harmonisches und schönes Schuljahr 2026/2027 mit unseren Kindern und Familien.

Text: Ramona Swilengate



## Haus für Kinder

### Maifest im Kindergarten



Auch im Kindergarten Aresing ist das Maibaumaufstellen mittlerweile zur Tradition geworden. Bereits am 30. April 2026 holten die Vorschulkinder den Baum aus seinem „Versteck“ und begleiteten ihn mit passender Musik aus der Musikbox zum Kindergartengelände. Dort wurde der Baum freudig von den anderen Kindern erwartet, die teilweise, ebenso wie das Team, zu diesem besonderen Tag in Dirndl und Lederhosen geschlüpft waren.

Dank tatkräftiger Unterstützung durch einige Papas war der Baum schnell aufgestellt. Im Anschluss tanzten die Kinder um den Baum und gaben die zuvor fleißig eingeübten Lieder zum Besten. Weil Singen und Tanzen hungrig macht, freuten sich alle über das Eis, das zum Maifest traditionell vom Elternbeirat spendiert und verteilt wird.

*Bild und Text: Irena Weise*

## Natur in Aresing

### Der Bienenfresser (*Merops apiaster*) – ein Exot breitet sich aus!



*Foto: Engelbert Waldmann, Sinning*

Obwohl ich ihn schon vor 45 Jahren bei uns gesehen habe, aber halt nur als einzelne Paare, wird der Bienenfresser bei uns immer häufiger. Der Vogel profitiert von der Klimaerwärmung. Starkregen durch den Klimawandel stellt jedoch wieder eine Gefahr für die Brut dar. Der farbenprächtigste Vogel Europas ist nicht gefährdet. Bienenfresser gehören zu den Rackenvögeln, sind mit den Eisvögeln verwandt und überwintern als Zugvögel in Afrika.

Bienenfresser haben eine Körperlänge bis zu 30 cm und eine Flügelspannweite bis zu 40 cm. Der schön bunte Vogel ist nicht zu verwechseln. Scheitel, Nacken und Rücken sind rötlich braun, die Flügel ebenso. Bauch- und Brustbereich sind türkisfarben. Über dem gelben Kinn befindet sich ein schwarzer Augenstreifen. Der Schnabel ist lang und leicht gebogen. Die Schwanzfedern sind leicht verlängert. Der Vogel ruft häufig im Flug sein „püt, püt“. Man hört ihn meist bevor man ihn sieht.

Vom Kaiserstuhl (zwischen Schwarzwald und Vogesen) aus hat sich der Vogel zu Beginn des 21. Jahrhunderts wieder über Deutschland ausgebreitet. Er bevorzugt warmes Klima und hat ein Verbreitungsgebiet von Nordwestafrika über Südwest-, Süd- und Südosteuropa bis nach Vorderasien. Er brütet in sandigen oder lehmigen Steilhängen an Ufern von Flüssen und Seen. In der Puszta oder in Rumänien auch mal neben einem Weg. Die Brutröhren am Boden sehen wir Kaninchenlöcher aus.

Bei uns findet man Bienenfresser in Sandgruben – z.B. um Hollenbach, Nähermittenhausen und am Freinhauser Berg – oft zusammen mit Uferschwalben, aber auch gerne alleine. Im Vorjahr gab es am Frein-

## Natur in Aresing

hauser Berg in verschiedenen Sandgruben 51 Brutpaare. Mal sehen wie viele es dieses Jahr werden? Bienenfresser haben sich in Deutschland wieder gut etabliert und sind wohl die Vogelart mit dem relativ höchsten Bestandwachstum im 21. Jahrhundert.

Bienenfresser jagen nicht nur Bienen. Sie erbeuten im Flug auch Wespen, Hummeln, Hornissen, Libellen, Schmetterlingen, Zikaden und Käfer. Sie sind also auf Großinsekten als Nahrung angewiesen. Hat das Insekt einen Giftstachel, so wird dieser vor dem Verschlucken durch kräftige Hiebe auf die Sitzwarte entleert und entfernt. Erst danach wird das Insekt nach hoch werfen verschluckt oder an die Jungen verfüttert.

Bienenfresser brüten am liebsten in Gesellschaft. Die Brutröhren können im Extremfall bis zu 2,7 Meter lang sein. Sie haben einen Durchmesser von ca. 5 cm; im Einflugbereich bis zu ca. 10 cm. Am Ende der Röhre befindet sich die Brutkammer. Ein Gelege kann bis zu 7 Eiern haben. Die Brutzeit beginnt Mitte/Ende Mai und dauert ca. 20 Tage. Die Fortpflanzungszeit ist von April bis Juli. Es gibt nur eine Jahresbrut.

Der größte Feind des Bienenfressers ist der Mensch. Es zerstört seine Lebensräume, etwa durch die Begradigung von Flüssen und den Verlust von Steilwänden. Die moderne Landwirtschaft führt zu einem Mangel an Großinsekten. Auch Wanderfalke, Sperber, Wiesel, Fuchs, Ratten und Wildschweine gehören zu ihren Fressfeinden. Ihr natürliches Lebensalter beträgt meist bis zu 10 Jahre.

### Der schwarzblaue Ölkäfer (*Meloe proscarabaeus*) – Vorsicht giftig, nicht anfassen!

Der Ölkäfer besitzt ein Gift namens Cantharidin, ein Naturstoff aus der Gruppe der Terpene. Fühlt sich der Käfer bedroht, stößt er aus den Beingelenken ein Sekret aus, welches das Gift enthält. Das Gift ist hochtoxisch; bei Kontakt kann es Hautreizungen oder Blasenbildungen hervorrufen. Verschlucken sollte man den Käfer nicht, das könnte tödlich enden. Bei Verdacht auf Vergiftungen sollte der Giftnotruf kontaktiert werden. Als Vorsichtsmaßnahme sollten Kinder zu dem Käfer einen Respektabstand halten, ihn nur beobachten und nach versehentlichem Kontakt die Hände gründlich waschen.

Im antiken Griechenland wurde der Käfer für Hinrichtungen eingesetzt. In sehr geringen Mengen soll Cantharidin die Potenz steigern. In Honig gerührt wurde es als Liebestrank verabreicht. Das ging allerdings oftmals schief. Schon ein einziger Käfer kann für einen Menschen tödlich sein! Bisläng sind



heutzutage allerdings keine gefährlichen Vergiftungen von Menschen oder Haustieren bekannt.

Die Käfer sind friedlich, flugunfähig und beißen nicht. Der schwarzblaue Ölkäfer wird auch Maiwurm, Blasen- oder Pflasterkäfer genannt. Die Tiere sind ab Mitte März bis in den Juni hinein aktiv. Zu dieser Zeit schlüpfen die Käfer und kommen aus dem Boden hervor. Der Käfer ist gefährdet und steht auf der Roten Liste.

Der Käfer hat eine interessante Fortpflanzung. Sollte sie erfolgreich sein, hängt das von mehreren Faktoren ab. Das Käferweibchen legt im Sommer die Eier im Boden ab. Dort schlüpfen im Herbst die Larven (auch Triklauer genannt) und klettern auf Blüten; aber nicht um dort zu fressen. Sie warten auf eine bestimmte Wildbiene (Sand- oder Pelzbienen) und klammern sich in deren Pelz mit ihren Klauen fest. Dann lassen sie sich in das Nest der Biene tragen. Dort müssen sie das Ei der Wildbiene erreichen, welches sie im Laufe der Zeit samt dem Pollen und Nektar verspeisen und sich mehrere Male häuten. Danach verlassen sie das Bienennest und überwintern im Erdboden, von wo aus sie im Frühjahr als Käfer schlüpfen. Experten schätzen, dass nur aus jeder tausendsten Larve ein Ölkäfer wird.

Die Männchen des Ölkäfers haben einen markanten Knick in den Fühlern.

Die Käfer ernähren sich von Bärlauch, Scharbockskraut, Buschwindröschen und anderen Blütenpflanzen. Sie sind daher viel in Gärten, lichten Wäldern und an Straßenrändern zu finden. Zudem bevorzugt er warme, sandige und offene Lebensräume, da dort auch ihre Larven in Wildbienennestern parasitieren. Der Käfer war Insekt des Jahres 2020.

*Bild und Texte: Karlheinz Schaile,  
Umweltbildung im AIZ Neuburg-Ingolstadt,  
Schloß Grünau*



## Unsere Vereine und Gruppierungen

### Grundstück mit Wohnhaus in Aresing abzugeben

Die Katholische Kirchenverwaltung St. Martin Aresing hat ein Grundstück (1225 qm) mit Wohnhaus (Baujahr ca. 1965) abzugeben. Die Adresse ist Akazienstr. 3 in Aresing.

Die Begründung eines Erbbaurechts ist dabei vorrangiges Ziel. Erst wenn kein Erbbaurechtsvertrag zustande kommt, steht die Immobilie zum Verkauf.

Die Angebotspreise standen bei Redaktionsschluss des Gemeindeblatts noch nicht fest. Ein detaillierteres Angebot wird nach Genehmigung des Bistums u.a. in der „Heimat-Info“ veröffentlicht.

Interessierte können sich bei  
Kirchenpfleger Jakob Beierl  
Tel. 0151 68401478,  
gern auch mittels „WhatsApp“ - melden.

*Text: Jakob Beierl, Kirchenpfleger*

### Barrieresteine für Veranstaltungen verfügbar

Die Dorfgemeinschaft Aresing hat aufgrund der verschärften Sicherheitsvorgaben vorgesorgt und Barrieresteine (Betonsteine, 200×50×100 cm) angeschafft.

Diese können ab sofort bei Veranstaltungen zur Absicherung eingesetzt werden und stehen allen Ortsvereinen bei Bedarf kostenlos zur Ausleihe zur Verfügung.

Bei Interesse oder Fragen kann der Bürgermeister kontaktiert werden:

Kontakt:  
Bürgermeister Klaus Angermeier  
E-Mail: buergermeister@aresing.de  
Telefon: 08252 91044-51

**Die Gemeinde Aresing bedankt sich herzlich bei der Dorfgemeinschaft Aresing für die Anschaffung der Barrieresteine und das damit verbundene Engagement für die Sicherheit bei örtlichen Veranstaltungen.**

### Gausingen mit neuer Chorleiterin

Insgesamt 6 Chöre trafen sich im April zum alljährlichen Donaumoos-Gausingen in Aresing. Die teilnehmenden Chöre waren: Frischauf Hohenried, Harmonie Karlshuld, Frohsinn Karlskron, MGV Langenmoosen, Liederkranz Weichering und der ausrichtende MGVAresing.

Der erste große MGVAuftritt mit der neuen Chorleiterin Rita Brunner. Ihre engagierte Art kommt bei den Sängern gut an und auch ihre Sängerwerbung war ein voller Erfolg. So wuchs der Chor auf zwischenzeitlich 37 Sänger an, bunt gemischt aus Jung und Alt. Ein Rekord der Chorstärke, den es zuletzt vor 50 Jahren gab! Bei ihrem ersten MGVSchlager „Wackelkontakt“ waren etliche Probenabende erforderlich und beim Auftritt zeigte sich der Erfolg, denn das Lied kam gut an und sogar die Beleuchtung wackelte!

Für alle Interessierten des Gesangs aus der wachsenden Gemeinde, besteht natürlich weiterhin die Möglichkeit sich dem Männerchor anzuschließen. Die Probenabende sind immer am Dienstag um 20 Uhr im BCA Sportheim.



*Der MGVAresing mit neuen Vereins T-Shirts.*

*Bild und Text: Josef Klemm*

### Stimmen Ihre Vereinsdaten noch?

Um unsere Vereinsliste auf der Gemeindehomepage aktuell halten zu können, bitten wir die Vereine, uns auf dem Laufenden zu halten. Die Vereinsliste finden Sie auf [www.aresing.de](http://www.aresing.de) > Freizeit & Kultur > Vereine und Verbände

Bitte helfen Sie mit und informieren uns, wenn sich Änderungen ergeben. Kontakt: Carolin Boehm, Tel.: 08252 91044-60, Mail: boehm@aresing.de

## Unsere Vereine und Gruppierungen

### Der BC - Aresinger Stockschiützenverein wurde 30 Jahre

Am 17.05.1996 trafen sich 22 Mitglieder im Sportheim Aresing um eine Stockschiützenabteilung zu gründen. Es wurden von den Mitgliedern nach der Gründung 4 asphaltierte Stockbahnen erstellt, die man mit einem zweitägigen Fest im Juli 1997 einweihte. Nachdem man den Spielbetrieb in Aresing aufgenommen hatte, baute man vom Herbst 1998 bis 1999 eine Stockhütte für die Sportausrüstung und Zusammenkunft. Die Hütte wurde dann 2011 erweitert, zudem wurde der Freisitz überdacht. Jetzt konnten die Aresinger bei den alljährlichen Turnieren nicht nur die Teilnehmer direkt an den Stockbahnen verpflegen, sondern auch die Siegerehrung dort vornehmen. Nach fast 20 Jahren war eine Generalsanierung der geteerten Stockbahnen fällig. Also beschloss man die geteerten Bahnen gegen gepflasterte Bahnen auszutauschen, was zu dieser Zeit üblich war. In diesem Zuge wurde auch über eine Stockschiützenhalle nachgedacht und ab 2015 geplant. Nachdem der große bürokratische Aufwand überwunden war, konnte 2018 mit dem Bau der jetzigen Stockschiützenhalle und den gepflasterten Bahnen begonnen werden. Mit viel Engagement und Arbeitsleistung der Abteilungsmitglieder war die Stockschiützenhalle im Dezember 2018 dann fertig gestellt. Das Training und der Turnierbetrieb konnten wieder aufgenommen werden. Die feierliche Einweihung der Stockbahnen mit der Halle erfolgte am 22.09.2019.

Seitdem hat sich viel bei den Stockschiützen getan. Angefangen vom jährlichen Kniranklschiessen der Aresinger Ortsvereine am Heiligen Dreikönigstag. Der Stockschiützenverein veranstaltet einmal im Jahr ein eigenes Herrenturnier. Jährliche Einzel- Mannschaftsmeisterschaften werden mit viel Ehrgeiz durchgeführt. Das Ortsteiletturnier Aresing am Sportwochenende des BC Aresing findet immer Anklang bei den Teilnehmern. Seit drei Jahren wird ein Schulsport mit der Mittelschule Aresing auf Anfrage der Schule durchgeführt. Die Schüler der sechsten bis neunten Klasse schnuppern in den Stocksport hinein. Das Ferienprogramm im Sommer für die Kinder wird rege und mit viel Freude besucht. Der Stockschiützenverein nimmt derzeit bei den Kreismeisterschaften A und C teil. Am jährlichen Weilachtalturnier ist jeder mit Eifer dabei, man will ja den Wanderpokal nach Aresing holen. Die Mannschaften der Stockschiützenabteilung schießen circa 20 Turniere im Jahr bei anderen Vereinen. Das jährliche Steckerlfisch essen darf man nicht vergessen, was im Jahresablauf immer ein großes Highlight ist. Im Winter sind oft Gastmannschaften von anderen Vereinen zu einem Brotzeitschießen in der Aresinger Stockschiützenhalle, damit diese auch im Winter

trainieren können. Die Teilnahme am Aresinger Christkindelmarkt ist auch ein Höhepunkt im Vereinsleben.

Die Stockschiützenhalle wird auch bei anderen Events genutzt und bei Anfrage auch vermietet. So wird jedes Jahr das Beer Pong von jungen Leuten durchgeführt. Die Gachenbacher Stockschiützen konnten auf den Stockbahnen in den letzten Jahren ihre Qualifikation in der Bundesliga durchführen. Oder andere Vereinen führten in der Stockschiützenhalle ihr eigenes Kniranklschiessen durch. Jetzt nutzt die Aresinger Feuerwehr die Halle für ihr Jubiläum um die Kirche dort abzuhalten.

Natürlich wird die Stockschiützenhalle am Mittwoch und am Freitag ab 19:00 Uhr zum Training genutzt. Auch am Donnerstagnachmittag treffen sich immer einige Vereinsmitglieder um den Stocksport zu frönen. Es kann jederzeit jeder zum Schnupper schießen kommen.

Am Schluss möchte sich der Stockschiützenverein bei allen Sponsoren, Gönnern und allen Helfern die den Aresinger Stockschiützenverein in irgendeiner Weise unterstützt haben recht herzlich bedanken. Vergelt's Gott.



Stockschiützenhalle des BC Aresing



## Unsere Vereine und Gruppierungen

### „Dorfrocker“ in Aresing



Am Pfingstmontag verwandelte sich das Kaufmair-Anwesen in Aresing in eine stimmungsvolle Open-Air-Location: Die bekannte Band Dorfrocker sorgte beim Open-Air des BC Aresing für beste Unterhaltung und ausgelassene Feierlaune.

Trotz hochsommerlicher Temperaturen ließen sich die rund 500 Besucher die gute Stimmung nicht verderben. Bereits am späten Nachmittag heizten die Dorfrocker dem Publikum kräftig ein und begeisterten mit einem abwechslungsreichen Programm für Jung und Alt. Besonders die vielen Kinder, die bis 12 Jahre freien Eintritt erhielten, sorgten direkt vor der Bühne für tolle Stimmung und feierten begeistert mit. Auch eine fröhliche Polonaise quer über das Gelände durfte natürlich nicht fehlen.

Großes Lob verdiente sich auch die Organisation der Veranstaltung. Auf dem gesamten Gelände waren zahlreiche Verkaufsstände für Getränke, Essen und Süßigkeiten aufgebaut. Dank der hervorragenden Planung und dem Einsatz von über 100 Helfern lief alles reibungslos ab. Lange Wartezeiten gab es an keinem Stand – die Besucher wurden jederzeit bestens versorgt.

Das Open-Air in Aresing war damit nicht nur musikalisch ein voller Erfolg, sondern auch organisatorisch eine rundum gelungene Veranstaltung, die den Gästen sicherlich noch lange in Erinnerung bleiben wird.

*Bild und Text: BC Aresing*

### Das KJR-Spielmobil kommt in den Sommerferien in die Gemeinde

Am Ferienprogramm in der Gemeinde Aresing beteiligt sich heuer erneut der Kreisjugendring Neuburg-Schrobenhausen. Neben der Kinderspielstadt Neu-SobPolis (dieses Jahr in Neuburg vom 24.8. bis zum 4.9.) gibt es für Kinder ein weiteres Angebot, das direkt in die Gemeinden kommt: das KJR-Spielmobil.

Am Nachmittag des 3. August (14 – 16 Uhr) wird das Spielmobil am Sportplatz des BC Aresing gastieren. Eingeladen dazu sind Kinder von ca. 6 bis ca. 10 Jahren – eine Voranmeldung ist nicht nötig. Verschiedene Spielgeräte aus dem KJR-Materiallager werden vor Ort auf der Wiese ausgeladen und die Kinder können sich dann frei damit beschäftigen: von Dosenwerfen über Frisbee bis hin zu Wasserschlachten (Achtung, es kann nass werden!) – es gibt verschiedenste Beschäftigungsmöglichkeiten für die Kinder. Hierbei handelt es sich nicht um ein Betreuungsangebot, es wird darum gebeten, die Kinder nur in Begleitung zum Spielmobil zu bringen; der KJR übernimmt keine Aufsicht, sondern unterstützt lediglich das freie Spiel. Für schattige Sitzmöglichkeiten und Getränke wird jedoch gesorgt, sodass auch die Eltern dort eine gute Zeit verbringen können.

Für die etwas Älteren gibt es mit Bubblesoccer an diesem Tag auch ein Angebot: ab 17:30 Uhr können Jugendliche ab 12 Jahren an den Sportplatz kommen, um sich dort gegenseitig innerhalb der Bubbles zu messen.

Weitere Angebote für Kinder und Jugendliche in den Ferien finden Eltern auf der Website des Kreisjugendrings: <https://ferienpass.kjr-neusob.de/>.

Hier können auch Angebote von Anbietern wie Vereinen, Gemeinden etc. eingestellt bzw. gebucht werden.

*Text: Benedikt Schmid, KJR*

**Spiel, Sport und Bewegung mit dem KJR - Spielmobil für Kinder ab 6 Jahre**

**Wo:** Aresing  
Sportgelände BCA

**Wann:** 03.08.2026 / 14-16 Uhr

Keine Anmeldung notwendig  
Keine Übernahme der Aufsicht!

## Informationen rund um den Müll

### Mülltonnentleerung Juli und August 2026

#### Leerung der Restmülltonnen mit 4-wöchentlicher Abfuhr

Im Gemeindegebiet gibt es Abweichungen bei der Leerung der Restmülltonnen mit 4-wöchentlicher Abfuhr. Es sind folgende Straßen betroffen:

\*Am Hohen Weg, Am Schleglhof, Eichenstr., Hauptstr., Klenauer Str., Ortsstr., Pfarrer-Meier-Str., Seitzstr., St.-Mauritius-Str., Weilacher Str., Zur Obermühle.

Sämtliche Abfuhrkalender sowie weitere Informationen können Sie auf der Internetseite der Landkreisbetriebe [www.landkreisbetriebe.de](http://www.landkreisbetriebe.de) oder über die kostenlose Abfall-App abfragen.



Holen Sie sich jetzt  
die kostenlose Abfall-App



#### Entsorgung von Altglas

Die Abgabe von Altglas ist nicht mehr von den Öffnungszeiten des Wertstoffhofes abhängig. Der Altglascontainer wurde vor den Zaun des Wertstoffhofes gesetzt und ist nun frei zugänglich. **Bitte achten Sie darauf, den Bereich um die Altglascontainer sauber zu halten und keinen Müll abzustellen!!**

#### Gemeindegebiet Aresing (außer Niederdorf)

14-tägige Restmülltonne	4-wöchige Restmülltonne (außer*)
2., 16. und 30. Juli	2. und 30. Juli
13. und 27. August	27. August

Die Mülltonnen sind grundsätzlich ab **7.00 Uhr** gut sichtbar, mit **geschlossenem** Deckel am Straßenrand bereit zu stellen. Der Inhalt darf nicht eingestampft oder festgefroren sein. Die Abfuhr erfolgt am **Donnerstag**.

#### Niederdorf (Abfuhrtag: DIENSTAG!!)

14-tägige Restmülltonne	4-wöchige Restmülltonne (außer*)
14. und 28. Juli	28. Juli
11. und 25. August	25. August

Die Mülltonnen sind grundsätzlich ab **7.00 Uhr** gut sichtbar, mit **geschlossenem** Deckel am Straßenrand bereit zu stellen. Der Inhalt darf nicht eingestampft oder festgefroren sein. Die Abfuhr erfolgt am **Dienstag**.

#### Abfuhrtermine der Gelben Tonne

für Aresing, Autenzell, Gütersberg, NeuhoF, Oberweilenbach und Unterweilenbach, Oberlauterbach, Hengthal und Tränkhäuser  
am **9. Juli sowie am 6. August**

für Niederdorf

am **10. Juli sowie am 7. August**

für Rettenbach, Rosenberg, Rosensteig

am **17. Juli sowie am 14. August**

#### Abfuhrtermine der Blauen Tonne

im gesamten Gemeindegebiet wird die Papiertonne am **3. Juli, 31. Juli sowie am 28. August** abgeholt.

#### Wertstoffhof

ganzjährige Öffnungszeiten:

Montag:

#### Öffnungszeiten

17.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Samstag:

09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

#### Problemmüllsammlung

Am Samstag, 4. Juli, kann beim Kaufmair-Anwesen, St.-Martin-Str. 6, in Aresing, in der Zeit von 09.15 Uhr bis 10.15 Uhr, Problemmüll angeliefert werden.



## Terminplaner - Vereine und Veranstaltungen

### Juli

03.-05.07.26	Fr-So	150 jähriges Gründungsjubiläum FF Aresing am Kaufmair Anwesen	FF Aresing
04.07.2026	Sa	Sirenenprobealarm 11:30 Uhr	Gemeinde Aresing
04.07.2026	Sa	Tauferinnerungsfeier, 15 Uhr, Weilach	PG Aresing-Weilach
06.07.2026	Mo	Gemeinderatssitzung, 19:30 Uhr, Rathaus	Gemeinde Aresing
07.07.2026	Di	Männerwallfahrt in Augsburg, 19:15 Uhr	PG Aresing-Weilach
10.-12.07.26	Fr-So	Sportwochenende	BCA
11.07.2026	Sa	Ministrantenaufnahme, 18:30 Uhr, Aresing	PG Aresing-Weilach
12.07.2026	So	23. Aresinger-Ortsteiletturnier, 14 Uhr	BCA Stockschützen
18.07.2026	Sa	Nachpriminz Markus Hegewald, 18 Uhr Kirche Aresing	PG Aresing-Weilach
18.07.2026	Sa	Grillfest/Helferfest, 19:30 Uhr, Gerätehaus FF Aresing	FF Aresing
24.07.2026	Fr	Grillfest, 19 Uhr	MGV Aresing
25.07.2026	Sa	Fußball-Jugend - Leistungsvergleich U11, 8 Uhr	BCA
25.07.2026	Sa	Jahreshauptversammlung, 19:30 Uhr Sportheim	BCA
26.07.2026	So	Oldtimertreffen Aresing, 9 Uhr, Kaufmair-Anwesen	Oldtimerfreunde
27.07.2026	Mo	Gemeinderatssitzung, 19:30 Uhr Rathaus	Gemeinde Aresing
31.07.-02.08.	Fr-So	Schülerzeltlager, Freizeitgelände	BCA

### August

01.08.2026	Sa	Ministranten Ausflug, 8 Uhr	PG Aresing-Weilach
01.08.2026	Sa	Tennis - Jubiläumsfeier 40-jähriges, 8 Uhr	BCA Tennis
01.08.2026	Sa	Sommerfest/Dorffest, 18 Uhr Feuerwehrhaus Rettenb.	FF Rettenbach-Autenzell
02.08.2026	So	Radltour 13 Uhr	SST Aresing
07.08.2026	Fr	Sommerabend auf dem Kaufmair-Anwesen	GBV Aresing
14.08.2026	Fr	Kräuterbüschel	HuK Aresing
28.08.2026	Fr	Jubiläumsfeier 30-jähriges, 18 Uhr	BCA Stockschützen



Alle aktuellen Termine finden Sie in der Bürger-App

